

Nafuquick HT fine

Feiner Thermospachtel für die Betonkosmetik

Produkteigenschaften

- Zementgebundener, kunststoffvergüteter Betonfeinspachtel
- Extrem hohe Wasserrückhaltung
- Verarbeitbar bei Untergrundtemperaturen bis +70 °C
- Nachbehandlungsfrei
- Standfest, für Überkopfarbeiten geeignet
- Einkomponentig
- Zertifiziert nach EN 1504-3, Klasse R1 - statisch nicht relevant

Anwendungsgebiete

- Thermospachtel für Betonuntergründe mit hohen Oberflächentemperaturen bis +70 °C
- Für partielle und vollflächige Spachtelungen und Ausbesserungen
- Zum Schließen von feinen Poren und Lunken
- Für den Innen- und Außenbereich
- Anwendbar als Untergrund für nachfolgende Anstriche

Verarbeitungshinweise

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss sauber und frei von allen losen Teilen, Staub, Öl und sonstigen trennend wirkenden Stoffen sein.

Zementschlämme sind vollständig zu entfernen; das Korngerüst des Untergrundes muss sichtbar sein.

Nafuquick HT fine wird auf trockenen Untergründen appliziert.

Mischen

Nafuquick HT fine wird in das vorgelegte Wasser unter ständigem Rühren eingestreut und bis zu einer homogenen, klumpenfreien Konsistenz gemischt.

Für das Mischen sind langsam laufende Handrührwerke, z. B. Collomix Xo 6 HF mit Rührer DLX, einzusetzen. Als Mischreihenfolge empfiehlt sich folgende Vorgehensweise: 2 Minuten mischen, ca. 5 Minuten Reifezeit und danach noch einmal kurz und kräftig durchrühren.

Das Anmischen von Teilmengen ist zulässig, jedoch empfiehlt es sich dafür zu sorgen, dass beim Handrühren (z. B. mit einer Kelle) ca. 2 Minuten kräftig gerührt werden soll. Hierbei ist die

Reifezeit von ca. 5 Minuten einzuhalten. Anschließend noch einmal kräftig durchrühren.

Verarbeitung

Nafuquick HT fine ist mit Hand zu verarbeiten. Die Handverarbeitung erfolgt mit einer Kelle oder mit einem Glätter sowie auch mit dem Gummireibebrett MC-Top Rubber.

Für eine Spritzverarbeitung sind Schneckenpumpen mit einer einstellbaren Förderleistung zu empfehlen. Dafür sind Vorversuche notwendig.

Um ein besonders feines, glattes Finish zu erzielen, kann der Thermospachtel mit dem Reibeschwamm MC-Top Sponge abgerieben werden.

Eine Nachbehandlung der gespachtelten Flächen ist nicht notwendig.

Sonstige Hinweise

Niedrigere Temperaturen verzögern, höhere Temperaturen beschleunigen den Erhärtungsverlauf.

Bei Untergrundtemperaturen von größer +35 °C sind die Bearbeitungsschritte zeitlich anzupassen.

Technische Eigenschaften Nafuquick HT fine

| Kenngröße | Einheit | Wert* | Bemerkungen |
|-----------------------------|-----------------------|--------------------------------------|---|
| Größtkorn | mm | 0,25 | |
| Farbe | | betongrau | |
| Auftragsstärke | mm | 1 10 20 20 | Min. Schichtstärke je Arbeitsgang Max. Schichtstärke je Arbeitsgang Max. Gesamtschichtstärke Partielle Anwendung |
| Verarbeitungszeit | Min. | ca. 40 ca. 30 ca. 20 | Bei + 5 °C Bei + 20 °C Bei + 30°C |
| Verarbeitungsbedingungen | °C | ≥ 5 - ≤ 70 ≥ 5 - ≤ 35 | Untergrundtemperatur Luft- und Materialtemperatur |
| Verbrauch (Trockenmörtel)** | kg/m ² /mm | ca. 1,25 | |
| Wasserzugabe | l | 7,5 - 8,0 | Je 25 kg Sack |
| Biegezug-/Druckfestigkeit | N/mm ² | 1,0 / 2,5 3,0 / 8,0 4,0 / 10,0 | Nach 1 Tag Nach 7 Tagen Nach 28 Tagen |

Produktmerkmale Nafuquick HT fine

| | |
|------------------|---|
| Eigenüberwachung | DIN EN ISO 9001 |
| Form | Pulver |
| Lagerung | In original verschlossenen Säcken, frostfrei und trocken mindestens 12 Monate lagerfähig. |
| Lieferform | 25 kg Sack; 1 Palette (35 x 25 kg) |
| Entsorgung | Bitte im Interesse unserer Umwelt die Gebinde restlos von Inhaltstoffen entleeren! |

* Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und wurden bei 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit, wenn nicht anders angegeben, ermittelt.

** Die Verbrauchswerte sind von der Dichtigkeit, Porosität, Untergrundart etc. abhängig. Zur Bestimmung der objektspezifischen Verbrauchsmengen empfiehlt sich das Anlegen von Probeflächen.

Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie die gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Etiketten, den Sicherheitsdatenblättern und die Allgemeinen Verarbeitungshinweise. GISCODE: ZP1

Anmerkung: Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten.

Ausgabe 03/18. Diese Druckschrift wurde technisch überarbeitet. Bisherige Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr benutzt werden. Bei technisch überarbeiteter Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig.